



**Datenschutzhinweise gemäß Art. 13, 14 der
Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)
zur Abfallberatung, zum Sperrmüllantrag oder
zur Beantragung von Müllgefäßen**

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Gemeinde Mettingen
Die Bürgermeisterin
Markt 6 – 8
49497 Mettingen
Telefon: 05452 52-0
E-Mail: info@mettingen.de

2. Beauftragter für den Datenschutz

Aktuelle Kontaktdaten zum Datenschutzbeauftragten entnehmen Sie der Datenschutzerklärung unserer Homepage (www.mettingen.de).

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Gemeinde Mettingen:
E-Mail: datenschutz@kaaw.de

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies im Rahmen der Aufgabenerfüllung für die nachfolgenden Zwecke erforderlich ist:

- a. Allgemeine Abfallberatung (telefonisch, persönlich, schriftlich)
- b. Bearbeitung eines Antrages (z. B. Sperrmüllkarte, Müllgefäße etc.)
- c. Entsorgung von Sperrmüll
- d. Umtausch von Müllgefäßen
- e. Verarbeitung Ihrer Informationen für die Erstellung von Gebühren- oder Steuerbescheiden

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten basieren auf Ihre rechtliche Grundlagen gemäß Art. 6 Absatz 1 Buchstabe c und e Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) i. V. m. dem Kreislaufwirtschaftsgesetz, den kommunalen Abfallsatzungen sowie unter Umständen auf Basis Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Absatz 1 Buchstabe a Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) z. B. im Rahmen einer Beratung.

4. Kategorien von Empfängern (interne oder externe Weitergabe personenbezogener Daten)

Sie haben das Recht zu erfahren, welche Datenempfänger regelmäßig oder aufgrund von Anfragen Ihre Daten anlass- oder fallbezogen erhalten. Im

Rahmen der Abfallberatung werden Ihre Daten vom zuständigen Mitarbeiter /-in der verantwortlichen Stelle bearbeitet. Erfolgt durch einen Antrag bzw. Änderungsantrag der Bedarf von Müllgefäßen (z. B. Erstbezug), findet eine Weiterleitung Ihrer Stamm- und Adressdaten im Auftrag an den Entsorger statt. Die in Verbindung stehenden Gebühren (z. B. Umtausch von Müllgefäßen) werden der Finanzabteilung (Steueramt und Gemeindekasse) hausintern zur Aufgabenerfüllung zur Verfügung gestellt.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt im europäischen Wirtschaftsraum. Eine Drittlandsübertragung findet nicht statt.

5. Dauer der Speicherung

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie dies zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben erforderlich ist. In der Regel bewahren wir Ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang von Bescheiden und Gebühren für 10 Jahre gemäß der Abgabenordnung auf. Abweichende Fristen ergeben sich insbesondere in Abhängigkeit der Verwaltungsprozesse. Im Rahmen der Abfallberatung werden Ihre Daten i. d. R. unverzüglich gelöscht.

6. Betroffenenrechte

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) insbesondere folgende Rechte:

- a) Auskunftsrecht: Sie können Auskunft darüber verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf weitere mit der Verarbeitung zusammenhängende Informationen (Art. 15 DS-GVO). Bitte beachten Sie, dass dieses Auskunftsrecht in bestimmten Fällen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein kann (§ 48 Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen).
- b) Recht auf Datenberichtigung: Für den Fall, dass personenbezogene Daten über Sie nicht (mehr) zutreffend oder unvollständig sind, können Sie eine Berichtigung und gegebenenfalls Vervollständigung dieser Daten verlangen (Art. 16 DS-GVO).
- c) Recht auf Löschung, Recht auf Einschränkung: Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 17 DS-GVO) oder die Einschränkung der Verarbeitung dieser Daten (Art. 18 DS-GVO) verlangen. Das Recht auf Löschung nach Art. 17 Absatz 1 und 2 DS-GVO besteht jedoch unter anderem dann nicht, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt.
- d) Widerspruchsrecht: Sie können gegen bestimmte Datenverarbeitungen

widersprechen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, oder keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Art. 21 DS-GVO).

7. Widerrufsrecht bei Einwilligungen

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft; d. h. durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitungen nicht berührt.

8. Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde im Sinn des Art. 51 DS-GVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen (LDI NRW)
Kavalleriestraße 2 - 4
40213 Düsseldorf
Telefon: 0211 38424-0
Fax: 0211 38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

9. Bereitstellungspflicht

Sie sind z. T. gesetzlich verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten uns gegenüber anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus der Rechtsgrundlage unter Ziffer 3 dieses Informationsschreibens. Wenn Sie Ihre Daten nicht angeben, kann dies zur Folge haben, dass wir Ihr Anliegen oder unserer Aufgabenerfüllung nicht nachkommen können.